

Zuschussförderung für Nachhaltigkeit & Transformation

Ausgewählte Förderprogramme für Unternehmen

Varvara Leinz, Unternehmensservice WESt mbH



Über die WESt mbH

PARTNER DER WIRTSCHAFT

- Die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft Steinfurt mbH (WESt) ist **100%-Tochter der Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH**
- Unsere Zielgruppen: (1) **Unternehmen**; (2) Gründende & Gründungswillige; (3) Kommunen im Kreis Steinfurt sowie (4) Menschen im und für den Arbeitsmarkt
- Unsere Informationen und Beratungsangebote sind **kostenfrei und neutral!**



WESt mbH – unsere Handlungsfelder

1 Unternehmensservice

- ✓ Fördermittelberatung
- ✓ Innovationsförderung & Technologietransfer
- ✓ Veranstaltungen
- ✓ Netzwerke
- ✓ Projekte

2 Gründungsservice

- ✓ Gründungsberatung
- ✓ Fördermittel für die Existenzgründung
- ✓ Events für Gründerinnen & Gründer

3 Fachkräfteservice

- ✓ zdi-Zentrum Kreis Steinfurt
- ✓ MINT-Rallyes
- ✓ betrieblicher Pflegekoffer

4 Standort und Kommunen

- ✓ Breitband & Mobilfunk
- ✓ Immobilien & Gewerbeflächen
- ✓ GRIPS (Gründer- und Innovationspark Steinfurt)

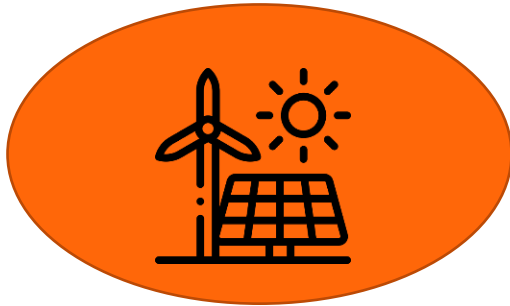
Allgemeine Fördermittelhinweise

- In der Regel **kein Projektbeginn vor Antragsbewilligung!**
- **Gesetzlich vorgeschriebene Maßnahmen sind nicht förderfähig!**
- **De-minimis Verordnung** der EU (max. 200.000 € staatliche Beihilfen in drei Jahren; Straßengüterverkehr: max. 100.000 €)
- **KMU-Definition der EU-Kommission:** Unternehmen mit max. 249 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. € oder einer Bilanzsumme von max. 43 Mio. €
- Fördermittellandschaft stets im **Wandel!**
- **Förderdatenbank des Bundes:** Überblick über Förderprogramme des Bundes, der Länder und der EU

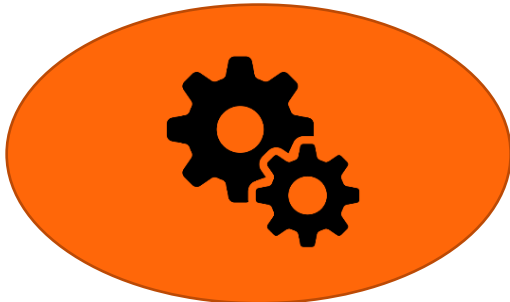


Nachhaltigkeit – aktuelle Förderschwerpunkte

Energieversorgung



Energie- &
Ressourceneffizienz



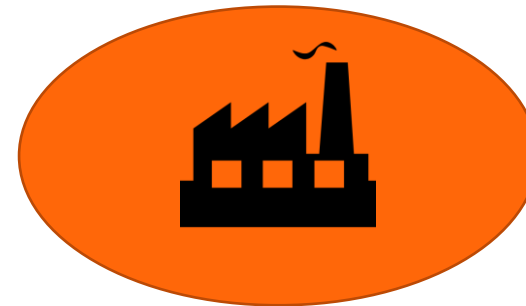
investive
Maßnahmen



Beratung



Gebäude & Wärme



Mobilität



Fördermöglichkeiten zur Erstellung einer Nachhaltigkeitsstrategie

Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft Modul 5:

Transformationskonzepte

Förderumfang: 40 % bis 60 % Förderquote

max. 50.000 € Zuschuss

MID-Assistent/in

Förderumfang: 33.000 €

bis 48.000 € Zuschuss

Erstberatung zur klimaneutralen Transformation

für Kleinst- und Kleinunternehmen Förderumfang: 65 %

Förderquote

max. 10.000 € Zuschuss

Förderung von Transformationskonzepten für die treibhausgasneutrale Produktion 2045

Förderumfang: max. 60.000 € Zuschuss

Transformationsberatung NRW

Förderumfang: 12 Beratungstage

max. 4.800 € Zuschuss

Ressourceneffizienzberatung NRW

Förderumfang: 50 % Förderquote

max. 100.000 € Zuschuss

Förderung von Unternehmensberatungen für KMU

Förderumfang: max. 1.750 € Zuschuss pro

Beratung



Beratungsleistungen – weitere Programme

- Förderung von Beratungsleistungen zum Photovoltaikausbau | Bezirksregierung Arnsberg (nrw.de) → Förderquote: 70 % / max. 35.000 € Zuschuss
- Förderung von Umsetzungskonzepten Elektromobilität | Bezirksregierung Arnsberg (nrw.de) → Förderquote: 50 % / max. 50.000 € Zuschuss
- Förderung von Wärmekonzepten | Bezirksregierung Arnsberg (nrw.de) → Förderquote: 50% bis 60 % / max. 45.000 € Zuschuss



Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme

► Eckdaten des Programms:

Förderart: Zuschuss

Förderberechtigte: Unternehmen,
Kommunen, Verband/Vereinigung u. a.

Fördergeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Bewilligungsbehörde: Bundesamt für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Laufzeit: 1. Januar 2021 – 31. Dezember 2024





*Energieberatung und die Bereitstellung von Informationen sind Kernelemente der Energieeffizienzpolitik in Deutschland. Um sachgerechte Investitionsentscheidungen treffen zu können, braucht es verlässliche Informationen und Vergleichsmöglichkeiten sowohl für Unternehmen, als auch für die öffentliche Hand und gemeinnützige Organisationen. (...) **Mit Hilfe der EBN kann den Energieverbrauchern einerseits Wissen zu wirtschaftlich sinnvoll erschließbaren Energieeffizienzpotentialen vermittelt und andererseits eine Basis für optimale Investitionsentscheidungen geschaffen werden.***

Richtlinie „Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme“ (EBN) vom 13. November 2020

Was wird gefördert?

- Energieberatung in Form eines **Energieaudits** nach DIN EN 16247;
- **Energieberatung** für Nichtwohngebäude in Form eines energetischen Sanierungskonzeptes oder für den Neubau nach DIN V 18599;
- **Contracting-Orientierungsberatung** Eignungsprüfung und Vorbereitung für die Umsetzung eines Contracting-Modells mit vertraglicher Einspargarantie



Förderumfang

Förderquote: 80 % des förderfähigen Beratungshonorars:

- Energieberatung in Form eines **Energieaudits** nach DIN EN 16247: **1.200 bis 6.000 € Zuschuss**
- **Energieberatung** für Nichtwohngebäude in Form eines energetischen Sanierungskonzeptes oder für den Neubau nach DIN V 18599: **max. 8.000 € Zuschuss**
- Contracting-Orientierungsberatung: 7.000 bis 10.000 € Zuschuss
→ Antragstellung alle 4 Jahre möglich



Antragstellung

► **Elektronische Antragstellung** vor Beginn der Maßnahme beim BAFA:
<https://fms.bafa.de/BafaFrame/ebn>

→ Beantragung durch Energieberater/in nach entsprechender Bevollmächtigung möglich

Hinweis: Energieberater/in muss auf der Webseite der [Energieeffizienz-Expertenliste](#) in der Kategorie „Energieberatung für Nichtwohngebäude“ gelistet sein.

Weitere Infos unter:

[BAFA - Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme](#)



Förderprogramm

„Transformationsberatung NRW“

Green Economy bzw. nachhaltiges und umweltverträgliches Wirtschaften – strategische Lösungen finden und die Beschäftigten passgenau qualifizieren



Leitfragen der Transformationsberatung NRW



Wie kann sich unser Unternehmen klima- und umweltfreundlich weiterentwickeln und wettbewerbsfähig bleiben?

Welche Fähigkeiten und Qualifikationen werden dafür benötigt?

Ziel der Förderung: Etablierung einer „Umweltkultur“ im Unternehmen durch die Planung betriebsspezifischer Maßnahmen

Transformationsberatung NRW

Laufzeit des
Programms

Juli 2022 - Dezember 2026



<https://www.mags.nrw/transaktionsberatung>

Fördermittel-
geber

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ko-Finanzierung durch die EU

Zielgruppe

Betriebe mit Arbeitsstätte in NRW und
mindestens einem Beschäftigten
(Vollzeitäquivalent!)

Keine Obergrenze hinsichtlich der
Mitarbeiterzahl!

Transformationsberatung NRW

Themen

- ökologische Modernisierung
- Ressourceneffizienz & Emissionsreduktion
- ökologische Produktgestaltung
- Umstellung von Wertschöpfungsketten
- Etablierung eines „umweltbewussten Mindsets“

Förder- gegenstand

externe Beratung

Entwicklung einer
Unternehmensstrategie inkl. einer
Kompetenzentwicklungs-strategie

► De-minimis-Beihilfe!

Förder- umfang

12 Beratungstage innerhalb eines 36-monatigen Zeitraums

Förderquote: 40 % / max. 400 € pro Beratungstag

max. 4.800 € Zuschuss

Transformationsberatung NRW

Besonder- heit

Beteiligungsorientierte Beratung:
Mitarbeiter/innen werden am
Beratungsprozess beteiligt!

► Beteiligung bspw. durch Workshops,
Interviews, Umfragen, Gruppengespräche

Berater

Unternehmen können ihren Berater
oder ihre Beraterin frei wählen.

Keine Autorisierung des
Beratungsunternehmens
erforderlich!

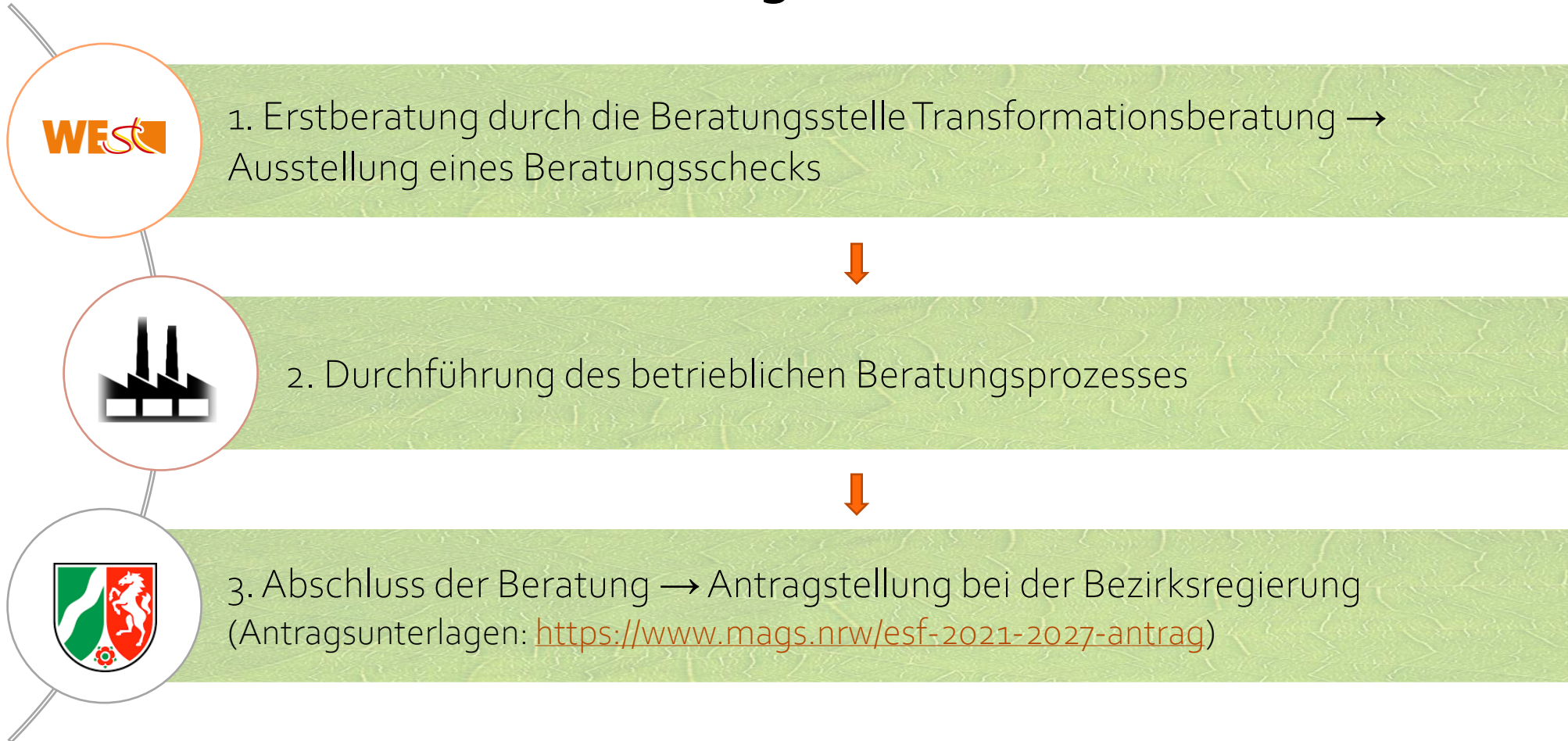
Beratungs- stellen

Regionale Beratungsstellen informieren (z. B.
IHK, HWK, WEST mbH)

Kontakte Beratungsstellen in NRW:
www.gib.nrw.de/service/downloaddatenbank/Beratung.pdf

Transformationsberatung NRW

Antragsverfahren



KMU-Klimaschutzberatung im Kreis Steinfurt

- ▶ **Pilotprojekt** → kostenfreie Einstiegsberatung für kleine und mittlere Unternehmen in den betrieblichen Klimaschutz durch unabhängige / qualifizierte Berater und Beraterinnen
- ▶ **Projektumfang:** 180 Beratungen bis 09/2025 / Wert 1.000 € pro Beratung
- ▶ **Ablauf der Beratung:** Betriebsrundgang mit anschließendem Fachgespräch → Überblick über erste konkrete Maßnahmen & mögliche Fördermittel → Kurzbericht als Beratungsergebnis
- ▶ **Beratungsthemen:** Energieversorgung, Prozesse, Gebäude, Anlagentechnik, CO₂, Mobilität



Förderung als Modellregion durch:

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.westmbh.de

Teilnahmevoraussetzungen

Zielgruppe: Unternehmen mit Sitz im Kreis Steinfurt

Checkliste:

- ✓ Mitgliedschaft bei der IHK oder HWK;
- ✓ **KMU-Status** laut Definition der EU-Kommission;
- ✓ Energieverbrauch von **min. 70.000 KWh** im letzten Jahr;
- ✓ Förderfähigkeit laut **De-minimis-Verordnung**;
- ✓ Einverständnis mit einer telefonischen bzw. schriftlichen Kurzbefragung im Rahmen der Qualitätssicherung;
- ✓ Einverständnis mit der Bereitstellung des Beratungsberichts an den Kreis Steinfurt.



KONTAKT

Kreis Steinfurt
Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Tel.: 02551 69-2132
klimaschutzberatung@kreis-steinfurt.de

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Zuschuss

- ▶ **Förderschwerpunkt:** **Investive Maßnahmen**, die zur Minderung des Energie- und/oder Ressourcenbedarfs sowie zur Reduzierung der Kohlenstoffdioxid-Emissionen führen
- ▶ **Fördermittelgeber:** Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- ▶ **Bewilligungsbehörde:** Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
- ▶ **Zielgruppe:**
 - private Unternehmen;
 - kommunale Unternehmen mit privater Rechtsform;
 - Landesunternehmen mit privater Rechtsform;
 - freiberuflich Tätige;
 - Contractoren.

Laufzeit aktueller Richtlinie bis zum 30. Juni 2024 befristet!



Modul 1 - Querschnittstechnologien (Einzelmaßnahmen)

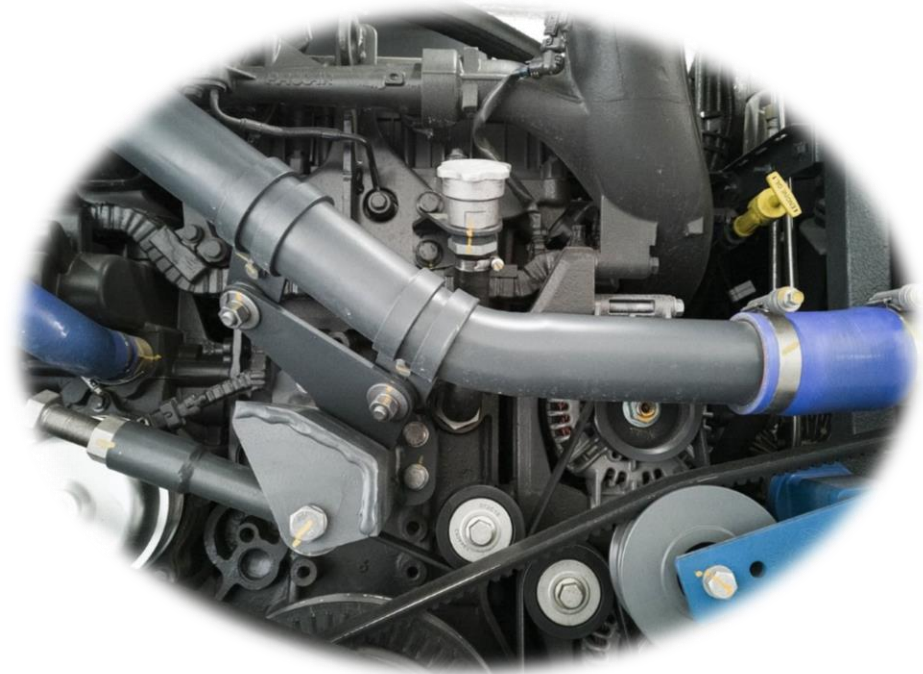
► **Fördergegenstand:** Investive Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz → **Ersatz oder Erstbeschaffung von hocheffizienten Aggregaten** für die industrielle und gewerbliche Anwendung auf dem Betriebsgelände:

- elektrische Motoren und Antriebe;
- elektrisch angetriebene Pumpen;
- Ventilatoren;
- Druckluftherzeuger sowie deren übergeordnete Steuerung;
- Wärmeübertrager für die Abwärmenutzung bzw. Wärmerückgewinnung;
- thermische Isolierung/Wärmedämmung von industriellen Anlagen bzw. Anlagenteilen.

► **Förderumfang** abhängig von der Unternehmensgröße & der gewählten Art der Förderung (AGVO oder De-minimis):

10 % bis 50 % Förderquote

max. 200.000 € Förderzuschuss / mindestens 2.000 € Netto-Investitionsvolumen



Modul 2 - Prozesswärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien

► **Fördergegenstand:** Beschaffung und Errichtung folgender Wärmeerzeuger:

- **Solarkollektoranlagen** zur direkten Gewinnung von Wärme aus Sonnenstrahlung;
- **Wärmepumpen**;
- Anlagen zur Erschließung und Nutzbarmachung von Geothermie;
- **Anlagen zur Verfeuerung fester Biomasse**;
- Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen zur Erzeugung/Bereitstellung von Wärme und elektrischer Energie durch Nutzung von fester pflanzlicher Biomasse, Sonnenstrahlung oder Geothermie.

► **Förderumfang:** 10 % bis 65 % Förderquote
max. 15 Millionen € Förderzuschuss



Modul 3 - Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software

- ▶ Fördergegenstand: Erwerb und Installation von:
 - Energiemanagementsoftware und Schulung des Personals im Umgang mit der Software;
 - Mess-, Steuer- und Regelungstechnik und Sensorik zum Monitoring und zur effizienten Regelung von Energie- und Materialströmen zur Einbindung in ein Energie- oder Umweltmanagementsystem;
- Anschluss der geförderten Technologien inkl. notwendiger baulicher Maßnahmen und Erstellung eines Messkonzepts sind ebenfalls förderfähig.
- ▶ Förderumfang: 10 % bis 50 % Förderquote
max. 15 Millionen € Förderzuschuss



Modul 4 - Energie- und Ressourcenbezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen

► **Fördergegenstand:** Investive Maßnahmen zur energetischen und ressourcenorientierten Optimierung von industriellen und gewerblichen Anlagen und Prozessen, die zur Erhöhung der Energie- und/oder Ressourceneffizienz bzw. zur Senkung und Vermeidung des Bedarfs an Ressourcen und an fossiler Energie in Unternehmen beitragen.

Die Förderung erfolgt **technologieoffen**.

Voraussetzung: **Einsparkonzept** in dem die Maßnahmen und deren CO₂-Einsparpotenzial nachvollziehbar dargestellt werden.

► **Förderumfang:** Höhe der Förderung abhängig vom jährlichen CO₂-Einsparpotenzial

10 % bis 50 % Förderquote / max. 15 Millionen € Förderzuschuss



Modul 5 - Transformationskonzepte

► **Fördergegenstand:** Erstellung eines Transformationskonzeptes mit unternehmensspezifischen Maßnahmen, durch deren Umsetzung die CO₂-Emissionen deutlich gesenkt werden können.

Zu den förderfähigen Kosten zählen u. a.:

- Erstellung und Zertifizierung einer CO₂-Bilanz;
- Energieberatung inkl. Einführung von Umsetzungsprozessen im Unternehmen (Klimaschutzmanagement);
- Durchführung erforderlicher Messungen, Datenerhebungen und Datenbeschaffungen.

► **Förderumfang:** 40 % bis 60 % Förderquote
max. 50.000 € Förderzuschuss



Modul 6 - Elektrifizierung von Kleinst- und kleinen Unternehmen

- ▶ Fördergegenstand sind folgende investive Maßnahmen:
 - **Austausch von Bestandsanlagen**, die mit Erdgas, Kohle oder fossilem Öl (Mineralöl) oder mit aus Erdgas, Kohle oder fossilem Öl (Mineralöl) gewonnenen Energieträgern betrieben werden durch elektrisch zu betreibende Neuanlagen;
 - **Umrüstung von Anlagen**, die mit Erdgas, Kohle oder fossilem Öl oder mit aus Erdgas, fossilem Öl oder Kohle gewonnenen Energieträgern betrieben werden, so dass diese mit elektrischer Energie zu betreiben sind.
- ▶ **Förderumfang:** 20 % bis 33 % Förderquote

max. 200.000 € Förderzuschuss / mindestens 2.000 € Netto-Investitionsvolumen



Antragstellung

- ▶ Die Antragstellung in den **Modulen 1-4 sowie 6** erfolgt **beim BAFA** über das elektronische Antragsformular: <https://fms.bafa.de/BafaFrame/qst>
- ▶ Die Antragstellung im **Modul 5** (Transformationskonzepte) erfolgt über die Webseite der **VDI/VDE-Innovation + Technik GmbH**:
<http://www.wettbewerb-energieeffizienz.de>

Weitere Infos zum Programm:

[BAFA - Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Zuschuss und Kredit](#)



Externe Fachexpertise?

- ▶ [Energieeffizienz-Expertenliste](#) für Förderprogramme des Bundes → bundesweites Verzeichnis nachweislich qualifizierter Fachkräfte für energieeffizientes Bauen und Sanieren
- ▶ [energieland2050 Berater](#) → freiberufliche Energieberater aus dem Kreis Steinfurt

Kompetenzen:

- Energiemanagement;
- Energieberatung für Wohngebäude und Nicht-Wohngebäude;
- Erneuerbare Energien;
- Berichterstattung nach dem deutschen Nachhaltigkeitskodex;
- Elektromobilität.



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

KONTAKT

Varvara Leinz

Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft Steinfurt mbH
(WEST)

Tecklenburger Straße 8, 48565 Steinfurt

Tel.: 02551 69-2785

E-Mail: varvara.leinz@westmbh.de

[Facebook](#) [Instagram](#) [Linkedin](#) [Newsletter](#)

